

Dr. Klaus Perl | Rechtsanwalt | Schottenring 14 | 1010 Wien

An
Elektro Rapold GmbH
Weissenbacher Straße 22
2564 Weissenbach an der Triesting
zH.: Hrn Martin Rapold

Alland, 10. April 2017

Betr.: **ÖVP-Aussendung vom April 2017**

Werter Herr Kollege Rapold,
lieber Martin,

mit der kürzlich verbreiteten Aussendung der ÖVP-Alland ist es Dir gelungen, eine Grenze in der politischen Zusammenarbeit zu überschreiten. Die darin enthaltenen Anwürfe und Anschuldigungen gegen mich und meine Kollegen sind in der bisherigen Allander Gemeindepolitik beispiellos.

Du schreibst unter anderem von "Lüge" und "Verleumdung". Insbesondere der Vorwurf der Verleumdung ist von einer derartigen Qualität, dass dies nicht so einfach hingenommen werden kann. Eine Verleumdung stellt einen gerichtlich strafbaren Tatbestand dar. Jemandem eine gerichtlich strafbare Handlung öffentlich vorzuwerfen, ist eine nicht akzeptable Entgleisung.

Ich fordere Dich daher - auch namens meiner Kollegen - dazu auf,

(i) binnen vier Wochen eine schriftliche Entschuldigung und einen Widerruf dieser unrichtigen Vorwürfe an denselben Adressatenkreis, den die ÖVP-Aussendung erreicht hat, zu richten, und

(ii) binnen selber Frist eine Spende in der Höhe von EUR 1.000,- an einen gemeinnützigen Allander Verein Deiner Wahl zu tätigen und uns hierüber einen Nachweis zu erbringen.

Da ich davon ausgehe, dass mittlerweile auch Du Dein Vorgehen bedauerst, erklären wir uns bereit, anschließend die Sache als erledigt anzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

